Neue Version der Voice Application Server Plattform von VoiceObjects

VoiceObjects Factory 1.5 unterstützt jetzt auch *IBM WebSphere Voice Response* und *Comverse Telago*

Köln – 18. Dezember 2002: Die VoiceObjects AG kündigt heute mit VoiceObjects Factory 1.5 eine neue Version ihrer Voice Application Server Platform an, die ab dem 31. Dezember 2002 verfügbar sein wird. Damit können Unternehmen, die Voice Portale oder andere Informations-, Transaktions- oder Entertainment-Dienste über das Telefon anbieten wollen, Sprachanwendungen beliebiger Komplexität einfach aufbauen und effizient betreiben. VoiceObjects Factory 1.5 unterstützt die Standards VoiceXML und SALT und bietet neben zahlreichen technischen Neuerungen erstmals neben der englischen jetzt auch eine vollständig deutsche Benutzeroberfläche.

VoiceObjects Factory steigert als plattform-unabhängige Lösung die Effizienz bei der Entwicklung und beim Betrieb von Sprachanwendungen, indem es die Sprach- und Backend-Technologien führender Anbieter zusammenführt.

Einfache Entwicklung

Das Prinzip der Entwicklungsplattform basiert auf der zum Patent angemeldeten VoiceObjects-Technologie. VoiceObjects sind zum Teil bereits vorgefertigte, wiederverwendbare Einzelkomponenten von Sprachanwendungen, zum Beispiel „Menü“, „Auswahllisten“, oder „Daten-Konnektor“, die nach dem Lego-Prinzip zu Sprachdialogen und vollständigen Anwendungen zusammengesetzt werden. Die komplexe Sprachtechnologie ist dabei vollständig gekapselt. Dieses Konzept ermöglicht erstmals die vollständige Entkoppelung von Technik und Anwendung. „Unternehmen sind damit in der Lage, die Möglichkeiten von VoiceXML optimal zu nutzen, ohne vorab Entwickler-Teams durch langfristige Schulungen zu binden.“, sagt Tiemo Winterkamp, Head of Product Strategy & Research bei der

VoiceObjects AG. Mit Hilfe einer Browser-basierten graphischen Benutzeroberfläche, dem VoiceObjects Desktop, können Entwicklergruppen parallel an der Umsetzung von Ideen arbeiten. Unter Verwendung der VoiceObjects können sich die Entwickler auf die Business-Logik und die Erstellung sinnvoller, benutzerfreundlicher Sprachanwendungen konzentrieren.

Effizienter Betrieb

Der in VoiceObjects Factory integrierte *Voice Application Server* generiert zur Laufzeit, also zum Anrufzeitpunkt, die Anwendung dynamisch in VoiceXML oder anderen Markup-Konstrukten wie SALT. Vergleichbar mit der Dynamik von Web-Seiten erlaubt der VoiceObjects Server die Erstellung dynamischer Sprachdialoge mit Personalisierungsoptionen, Einbindung von externen Daten aus Datenbanken direkt in den Dialog, sowie die Anbindung an Messaging Systeme wie SMS, MMS, Email oder Fax. VoiceObjects Factory ist vollständig J2EE-basiert und integriert mit gängigen Web-Application Servern wie Apache Tomcat, Bea WebLogic, Caucho Resin, IBM WebSphere oder JBoss.

Neu in VoiceObjects Factory 1.5

Neue VoiceObjects

In die neue Version 1.5 wurden neue VoiceObjects für „Transfer“, „Record“ und „Pause“ für Telefonie-Anwendungen integriert. Darüber hinaus berücksichtigt VoiceObjects Factory 1.5 noch besser die Anforderungen von Java-Entwicklern. Jetzt können diese ihre eigenen Java-Bibliotheken direkt in ein VoiceObject einbinden.

Erweiterter Plattform Support

Neben den schon bestehenden Speech Platform Drivers für *IBM WebSphere Voice Server 2.0, Nuance VoiceWeb Server 2.0* und *Voxpilot 2.0* stehen mit der neuen Version zusätzlich Treiber für *IBM WebSphere Voice Response* und *Comverse Telago* zur Verfügung.

Neben Betriebssystemen wie *Microsoft Win2K, Linux SuSE* und *Linux Red Hat* werden mit der Version 1.5 zusätzlich *IBM AIX* und *SUN Solaris* unterstützt.

Die **VoiceObjects AG** entwickelt und vermarktet mit der VoiceObjects Factory© die weltweit erste offene Softwareplattform für die einfache und schnelle Erstellung von sprachgesteuerten Diensten. Nach dem Lego-Prinzip lassen sich so genannte VoiceObjects™ zu interaktiven Dialogen beliebiger Komplexität zusammensetzen. VoiceObjects Factory© ist eine offene und auf Standards wie VoiceXML oder SALT basierende Plattform, in der komplexe Sprach- und Basistechnologie vollständig gekapselt ist. Mit dieser „Enabling Technology“ steht für den Anwender und Designer sprachbasierter Lösungen das „ease of use” im Vordergrund.

Die VoiceObjects AG kooperiert unter anderem mit den Vertriebspartnern Comverse, IBM und Siemens sowie den Technologiepartnern Cisco, Nuance und Voxpilot.

Das 2001 gegründete Unternehmen mit Sitz in Bergisch Gladbach bei Köln ist Mitglied im W3C und im VoiceXML Forum.

Kontakt VoiceObjects AG:
Christoph Sieberz
Chief Marketing Officer
Phone: +49 2204 845142
Fax: +49 2204 845110
csieberz@VoiceObjects.com

Sabine Winterkamp
Assistant Marketing / Events / PR
Phone: +49 2204 845142
Fax: +49 2204 845110
swinterkamp@voiceobjects.com